

Was ist Motion-Mining®?



Motion-Mining® ist eine innovative Technologie zur automatisierten und anonymisierten Messung manueller Arbeitsprozesse. Entwickelt von der MotionMiners GmbH, ermöglicht Motion-Mining® eine umfassende Analyse von Bewegungs- und Aktivitätsdaten, um Effizienz- und Ergonomiepotenziale zu identifizieren und zu heben.

Wie funktioniert Motion-Mining®?

Sensoren

Je nach Fokus der Analyse werden Mitarbeitende mit drei Sensoren oder Fahrzeuge mit einem Sensor ausgestattet. Diese Sensoren erfassen Daten zur späteren Bewegungs- und Aktivitätsanalyse.

Bluetooth-Beacons und GPS

In Innenräumen werden Bluetooth-Beacons zur Positionsbestimmung der Sensoren verwendet. Im Außengelände kommt GPS zum Einsatz.

Zusätzliche Sensoren

Weitere Technik wie optische Sensoren zur Erkennung von Leer- oder Vollfahrten oder Luftdrucksensoren zur Bestimmung der Gabelposition erweitern die Analysetiefe.



Automatische Datenerfassung

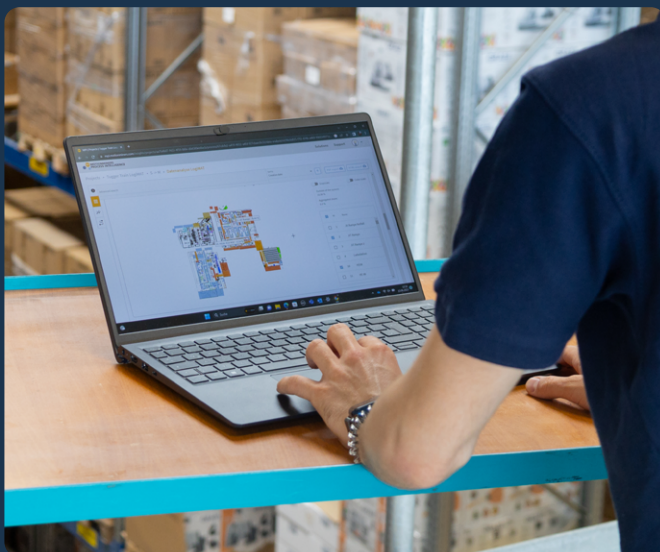
Die Sensoren erfassen kontinuierlich Daten (ca. 2-3 Wochen), die automatisch und anonymisiert in die Motion-Mining®-Plattform übertragen werden.

Externe Datenintegration

Zur Verbesserung der Analysetiefe können zusätzlich vorhandene Betriebsdaten wie z.B. WMS-, TMS-, ERP- oder auch MES-Daten hinzugezogen werden.

Datenanalyse

Mittels Künstlicher Intelligenz (KI) werden die gesammelten Daten analysiert, wodurch Rückschlüsse auf prozessuale Ineffizienzen und ergonomische Risiken möglich werden.



Vorteile von Motion-Mining®

- ✓ **Großer Datenbestand**
Motion-Mining® liefert 80-mal mehr Daten als manuelle Prozessanalysemethoden. Die automatische Datenaufnahme über einen Zeitraum von üblicherweise zehn Tagen spart wertvolle Zeit.
- ✓ **Anonymität**
Während der Messung werden keine personenbezogenen Daten erfasst. Vollständige Anonymität der Mitarbeitenden und die Einhaltung der DSGVO ist jederzeit gewährleistet.
- ✓ **Keine IT-Integration notwendig**
Die Messungen können aufwandsarm, ohne Integration in die betriebliche IT initiiert werden.
- ✓ **Effizienzpotenzial**
Motion-Mining®-Projekte liefern durchschnittlich Effizienzpotenziale von 15 % bis 40 %.
- ✓ **Ergonomische Verbesserungen**
Neben Effizienzpotenzialen lassen sich auch ergonomische Verbesserungspotenziale identifizieren.



Logistik

Breites Spektrum von Yard Management über Wareneingang, Kommissionierung und Waren-
ausgang bis zur letzten Meile.



Instandhaltung

Verbesserung der Wartung von Maschinen und
technischer Infrastruktur.



Produktion

Analyse der Produktionsversorgung sowie der
eigentlichen Produktion. Tiefe Einblicke auch an
stationären Arbeitsplätzen durch die Integration
von zusätzlichen Datenquellen.



Flottenanalyse

In Kombination mit Mitarbeitenden oder
als Einzelauswertung werden detaillierte
Informationen über Fahrzeugauslastung und
-nutzung geliefert.